

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **71/72 (1918)**

Heft 12

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH

Verlag: A. & C. Jegher, Zürich — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN**Insertionspreis:**

4-gespalt. Petitzeile oder
deren Raum 40 Cts.
Haupttitelseite: 60 Cts.
Alleinige Inseraten-An-
nahme: Rudolf Mosse,
Annoncen-Expedition,
Zürich, Basel und deren
Filialen und Agenturen

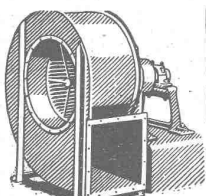
PERSONEN-&WAREN-AUFZÜGE

nach
bewährtem
System

für jede Leistung und Betriebsart

Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren A. G., Schlieren-Zürich

Telephon: Sebnau 11.15
Telegr.: Wagonsfabrik Schlieren.



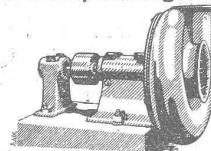
SULZER

GEBRÜDER SULZER
Aktiengesellschaft
WINTERTHUR

Für alle Anwendungsgebiete und für Windpressungen von

2 m — 2000 m

Wassersäule



Man verlange Druckschrift No S 3510

Ventilatoren

A. Welti-Furrer A.-G., Zürich

Transporte aller Art.

Baukontor Bern A. G.

Bureau: Hirscheng aben 7
Hauptlager: Efingerstrasse
Telephone: 3271 und 1723

Einkaufs- u. Auskunftsstelle
für Baumaterialien, Holz, Eisen en gros

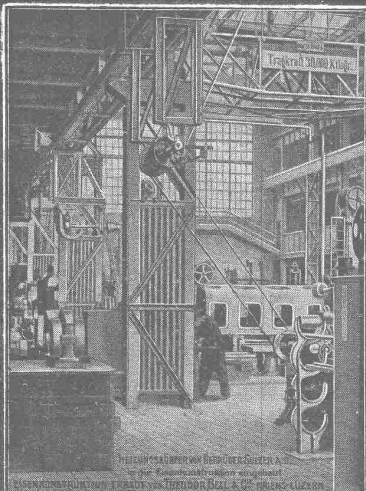


BAUKONTOR BERN

Verkauf sämtlicher Baumaterialien

Spezialgeschäft für Baukeramik
Boden- und Wandplatten

Erstklassige Vertretungen
Verkehr nur mit dem Baugewerbe



A.-G. THEODOR BELL & CIE.

Kriens-Luzern

Eisenkonstruktionen

für

**Fabrik- und Hochbauten
Brücken
Masten
Krane etc.**

Bei Bestellungen wolle man sich auf die „Schweizerische Bauzeitung“ beziehen.

ALLGEMEINER WETTBEWERB ZUR EINREICHUNG VON ENTWÜRFEN ZU EINEM EINHEITLICHEN MÜNZBILDE FÜR DIE SCHWEIZER. SILBERSCHIEDEMÜNZEN.

Das Eidg. Finanzdepartement hat in Ausführung eines Bundesratsbeschlusses vom 8. März 1918 zwischen einer beschränkten Anzahl, nach Anhörung der Eidg. Kunstkommission von ihm ausgewählter schweizerischer, plastisch bildender Künstler einen Wettbewerb zur Einreichung von Entwürfen zu einem **einheitlichen neuen Münzbilde in Vorder- und Rückseite für die schweizerischen Silberschiedemünzen** (Zweifranken-, Einfranken- und Fünziggrappenstück) veranstaltet. — Neben und gleichzeitig mit dem soeben erwähnten beschränkten Wettbewerb wird zum gleichen Zwecke und nach denselben Vorschriften auch ein **allgemeiner, freier Wettbewerb** eröffnet, an dem sich zu beteiligen jedem schweizerischen plastisch bildenden Künstler freisteht. — Alle schweizerischen Künstler, die an dieser allgemeinen Konkurrenz teilzunehmen gedenken, können die hierfür aufgestellten Vorschriften, welche alle näheren Bedingungen und Angaben enthalten, bei der Eidg. Münzstelle in Bern beziehen. — Die Frist zur Einreichung der ausgearbeiteten Entwürfe läuft mit dem 30. Septbr. 1918 ab.

Bern, im März 1918.

Eidgenössisches Finanzdepartement: MOTTA.

CONCOURS GÉNÉRAL POUR LA PRÉSENTATION DE PROJETS D'UNE EFFIGIE UNIFORME DESTINÉE AU MONNAIES DIVISIONNAIRES SUISSES D'ARGENT.

En exécution d'un arrêté du Conseil fédéral du 8 mars 1918, le département fédéral des finances, après avoir entendu la commission fédérale des beaux-arts, a ouvert entre un nombre restreint d'artistes suisses adonnés aux arts plastiques un concours pour la présentation de projets d'une **nouvelle effigie uniforme, destinée à l'avant et au revers des monnaies divisionnaires suisses d'argent** (pièces de 2 francs, d'un franc et de 50 centimes). — Outre le concours restreint susmentionné, il est ouvert simultanément, dans le même but et d'après les mêmes prescriptions, un **concours général** auquel est librement admis tout artiste suisse adonné aux arts plastiques. — Tous les artistes suisses qui se proposent de prendre part à ce concours général peuvent obtenir de la direction de la Monnaie fédérale à Berne un exemplaire du cahier des charges élaboré pour ce concours. — Le délai fixé pour la présentation des projets expire le 30 sept. 1918.

Berne, mars 1918.

Département fédéral des finances: MOTTA.

CONCORSO GENERALE PER LA PRESENTAZIONE DI PROGETTI DI UN' EFFIGIE UNIFORME PER GLI SPEZZATI D'ARGENTO SVIZZERI.

In esecuzione di un decreto del Consiglio federale dell' 8 marzo 1918 il Dipartimento federale delle finanze ha indetto fra un numero limitato d'artisti svizzeri che si dedicano alle arti plastiche e che vennero da esso Dipartimento designati dopo sentito il parere della commissione federale delle belle arti, un concorso per la presentazione di progetti di una **nuova effigie uniforme per la faccia e il reverso degli spezzati d'argento svizzeri** (pezzi da 2 franchi, da 1 franco e da 50 centesimi). — Contemporaneamente al concorso limitato di cui sopra, è indetto allo stesso scopo e secondo le medesime prescrizioni, un **concorso generale** al quale è liberamente ammesso ogni artista svizzero che si dedica alle arti plastiche. — Tutti gli artisti svizzeri che intendono prendere parte a questo concorso generale possono ottenere dalla zecca federale a Berna una copia del capitolato d'onori stabilito per il concorso stesso. — Il termine utile per la presentazione dei progetti spira il 30 settembre 1918.

Berna, marzo 1918.

Dipartimento federale delle finanze: MOTTA.

Kraftwerk Eglisau.

Die unterzeichnete Baukommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung der nachstehenden Arbeiten zu neun Wohnhäusern in Rheinsfelden.

1. Erd- und Maurerarbeiten
2. Steinhauerarbeit in Kunststein
3. Gipserarbeiten
4. Zimmerarbeiten
5. Spenglerarbeiten
6. Dachdeckerarbeiten
7. Schlosserarbeiten
8. Glaserarbeiten
9. Schreinerarbeiten
10. Sanitäre Installationen
11. Wand- und Bodenbelag (Steinzeug)
12. Malerarbeiten
13. Kanalisation
14. Wasserversorgung

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Wohnkolonie Rheinsfelden“ bis am **2. April**, mittags 12 Uhr, an die Architekten **Rittmeyer & Furrer**, Museumstrasse 74, Winterthur, einzureichen, woselbst die Pläne zur Einsicht aufliegen und die Eingabeformulare bezogen werden können.

Zürich, im März 1918.

Die Baukommission des Kraftwerkes Eglisau.

Kraftwerk Eglisau.

Die unterzeichnete Baukommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung nachstehender Bauarbeiten für die Hochbauten des Kraftwerkes Eglisau.

1. Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Verputzarbeiten
2. Eisenbetonkonstruktionen
3. Kunststeinarbeiten
4. Zimmerarbeiten
5. Spenglerarbeiten
6. Dachdeckerarbeiten (Ziegeldächer)
7. Kiesklebe- oder Holzzementdächer
8. Bauschmiedearbeiten
9. Eisenlieferung
10. Eisenerne Rolladen
11. Boden- und Wandplatten.

Pläne und Bedingungen liegen vom **20. bis 28. März** auf dem Bureau der Ober-Bauleitung für den elektro-mechanischen Teil des Kraftwerkes Eglisau, **Zürich 1, Rämistr. 7, IV**, zur Einsicht auf. Die Eingabeformulare können ebenfalls dort bezogen werden.

Die Offerten, mit der Aufschrift „Eingabe für die Hochbauten des Kraftwerkes Eglisau“ sind schriftlich und verschlossen bis Samstag den 6. April 1918, mittags 12 Uhr, an die Ober-Bauleitung für den elektro-mechanischen Teil des Kraftwerkes Eglisau, **Zürich 1, Rämistrasse 7, IV**, einzureichen.

Zürich, den 16. März 1918.

Die Baukommission für das Kraftwerk Eglisau.



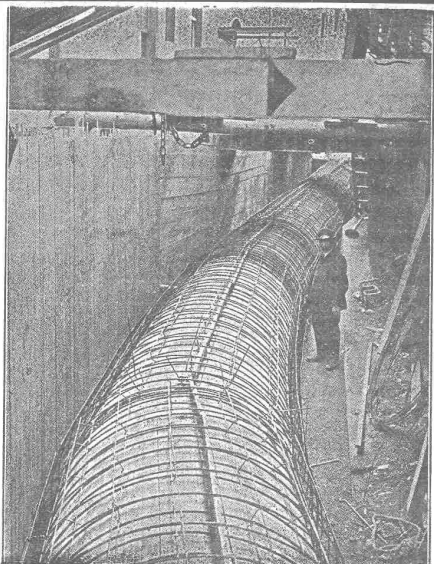
Elektro-Mechan. Reparatur - Werkstätte

Zürich
BURKHARD & HILTPOLD

Hardturmstrasse 121 — Fabrik Orion
Telegramme: **Zürich 5** Telefon:
Elektromechan. Geschäft: Selnau 657
Privat: Hottingen 1894

Tramhaltestelle Hardtstrasse.

Reparatur, Umwicklung, Instandstellung, Umtausch, Kauf, Verkauf und Vermietung elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren etc. etc.



Druckrohr in Eisenbeton von 2 m Durchmesser der Wasserkraftanlage Stöcklin & Cie., Basel, 1916/17.

E. Froté & C^{ie}

Telephon **Zürich 7** Hottingerstrasse 52
Hottingen 4410

Industriebauten

in Beton und Eisenbeton
Geschäftshäuser, Fabriken, Magazine

Flüssigkeitsbehälter

Reservoirs, Stofffänger
Behälter für Heisswasser, Säuren, Öle, Gase

Klär- und Filteranlagen

zur Reinigung von Fäkal- und Fabrikabwässern

Projekte — Ausführungen

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 36241, betreffend: **Einrichtung an Luftsaugbremsanlagen zur Betätigung von akustischen Signalvorrichtungen durch die Abluft der Luftsaugpumpen** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz. Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co, A.-G.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin der Schweizer-Patente:

Nr. 44697, **Selbsttätige Feuerwaffe** mit Zusätzen Nr. 59583 und 63026,

Nr. 45332, **Trommelmagazin an Feuerwaffen**,

Nr. 45333, **Verschlussperre an mit Zylinderverschluss und Patronenmagazin versehenen Feuerwaffen**,

Nr. 45334, **Verschlusseinrichtung an Feuerwaffen**,

Nr. 59692, **Hebelauswerfer bei Selbstladern**,

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, beziehungsweise Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co, A.-G.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 59885, betreffend:

Mehrschäftiger Nagel

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, beziehungsweise Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co, A.-G.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

Gelegenheits-Elektro- Motoren u. Maschinen

liefert mit Garantie

Elektro-Mechan.
Reparaturwerkstätte Zürich
Hardturmstr. 121, Zürich 5.
„Orion“.

Aktiengesellschaft für Holzhandel u. Holzindustrie

Sitz in Genf

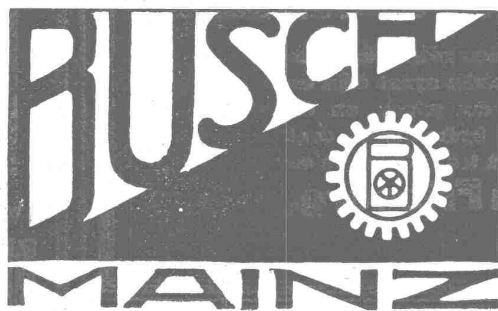
Bureau in Zürich, Usterstrasse 19, Telephon: Selnau 4587

Sägereien und Hobelwerke in Chur und Staad

Telegramm-Adresse: „Bois“

Beste Bezugsquelle für

Bretter und Hobelwaren aller Art
Kisten, Kübel etc.



METALLWAREN
PRÄZISIONSWARE

3700 ARBEITER
1000 HILFSMASCHINEN

Gemeinde Schlieren. Bau-Ausschreibung.

Die Gemeinde Schlieren eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der Erweiterung der Pumphausanlage im Dorfe Schlieren, bestehend in:

- A. Unterbau (Reservoirererweiterung),
- B. Oberbau, mit sämtlichen Spengler-, Zimmer-, Steinhauer- u. Malerarbeiten.

Die Pläne und Akten liegen auf dem unterzeichneten Bureau vom 18. bis 23. März 1918 zur Einsicht auf, woselbst auch die Offertenformulare bezogen werden können.

Die Offerten sind bis zum 28. März 1918 verschlossen mit der Aufschrift „Erweiterung der Pumphausanlage“ an den Gemeinderat Schlieren einzusenden.

Schlieren, den 13. März 1918.

Aus Auftrag: J. Peter,
Ingenieur- u. Vermessungsbureau, Schlieren

République et canton de Neuchâtel Département des Travaux publics

CONCOURS

Ensuite du décès du titulaire, l'emploi d'ingénieur cantonal est mis au concours.

Traitement; celui prévu par la loi.

Les candidats, porteurs du diplôme ou de titres équivalents, doivent adresser leurs offres, avec pièces à l'appui, au département des Travaux publics, jusqu'au 6 avril 1918.

Neuchâtel, le 18 mars 1918.

Le conseiller d'Etat
chef du département des Travaux publics:
H. Calame.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 69792, betreffend:

Zünderstellmaschine für Artilleriegeschosse

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes; bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., A.-G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 67775, betreffend:

Einrichtung zur Bettung von Geschützrädern u. zum Transportieren d. Räderunterlagen

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

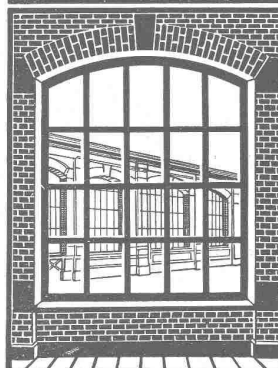
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., A.-G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

Patentierete TURBINEN

Gefälle 15 bis 2000 m.
Prima Nutzeffekt für volle, sowie teilweise Leistung.

C. R. Steiner, Ruhbank
Zofingen.

W. KOCH & Co ZÜRICH EISENBAU



SCHMIEDEISERNE FENSTER

La place de Directeur Général de la S. A. Mines de Charbon de Semsales

est à pourvoir. Position stable et bien rétribuée. Les ingénieurs de mines ou ingénieurs civils ayant déjà eu la direction générale d'entreprises de mines ou de constructions de tunnels et travaux hydrauliques sont priés de faire leurs offres en indiquant les références au siège de la Société à Fribourg.

Heinrich Brändli, Horgen Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik

Telephon Nr. 38 — Telegramme: Heinrich Brändli

liefert

in nur prima Qualität Asphalt-Isolierplatten für wasserdichte Eindeckungen von Brücken, Gewölben, Durchlässen, Mauerabdeckungen bei Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbauarbeiten in verschiedenen Stärken, je nach Angabe der Verwendungsarten.

Fachmännische Ratschläge. — Referenzen zu Diensten.



1 WATT- & 1/2 WATT- DRAHTLAMPEN

Erstklassiges
Schweizer Fabrikat

Gezogener Leuchtdraht
nach eigenem Verfahren
hergestellt

Goldene
Medaille
S.L.A.B.
1914

LICHT A.-G. ZUG

Fabrik in Goldau

Brückenisolierungen Kiesklebedächer Asphaltarbeiten

aller Art erstellen

**Gysel & Odinga, Asphaltfabrik
Käpfnach (Horgen)**

Telephon Nr. 24 — Telegramme: Asphalt

Wehrli A.-G.

Photographische Kunst-
und Verlagsanstalt

Kilchberg-Zürich

empfiehlt sich für
Photogr. Aufnahmen von Gebäuden,
Maschinen etc.
Vergrößerung und Verkleinerung
von Plänen, Landkarten etc. auf jedes
gewünschte Format.
Preisliste steht zu Diensten.

Verband Schweiz. Dachpappenfabrikanten E. G.

Verkaufs- und Beratungsstelle

Peterhof, Bahnhofstrasse 30 — Zürich — Peterhof, Bahnhofstrasse 30

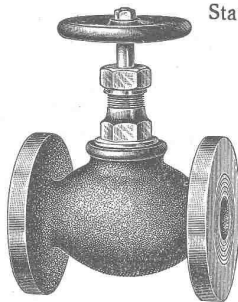
Telephon Nr. 3636 — Telegramme: Dachpappverband

Verkaufsstelle für

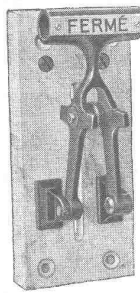
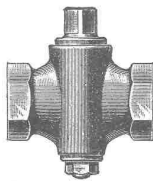
**Dachpappen — Holz-Zement — Klebemassen
Filzkarton**

K. Schäffer

Lager und Verkaufsstelle von
Schäffer & Budenberg G. m. b. H., Zürich
Stampfenbachstr. 61



**Ventile
Manometer
Hähne
Wasserstände
Injektoren
Kondenswasserableiter**



Patentierte Fernstell - Vorrichtungen

für Klappen, Schieber, Oberlichter usw. von beliebiger Grösse, Gewicht und Entfernung. Einfach und zuverlässig. Viele Tausend im Betrieb.

Ingenieur D. Siebenmann

Lüftungsanlagen

Bern, Bollwerk 19, Telephon 18.77

Zürich, Röteli-Strasse 7, Telephon: Hottingen 27.98

Säurefeste Cemente

geeignet zum Verbinden von diversen Materialien, Ausmauern von Ständen, Herstellen von abwaschbaren Wänden, säurefesten Bodenbelägen etc.

Nicht nur säurefest, sondern auch wasserbeständig.

Verlangen Sie nähere Angaben und Offerte
von der

Kaltleimfabrik O. Messmer, Basel.

A.-G. „UNION“ in BIEL, Fabrik in METT

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.

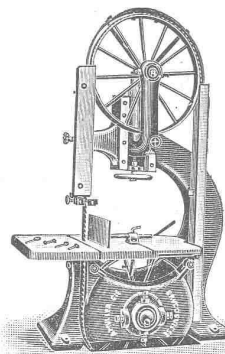
Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke.
Grösste Leistungsfähigkeit.
Ketten v. höchst. Tragkraft.

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

Holzbearbeitungsmaschinen



**A. Müller & C^{ie}
Brugg**

**Maschinenfabrik
und Eisengiesserei**

Grosses Lager in Brugg

Ausstellungslager
in Zürich, unterer Mühlesteig 2

Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & C^{ie}

St. Gallen

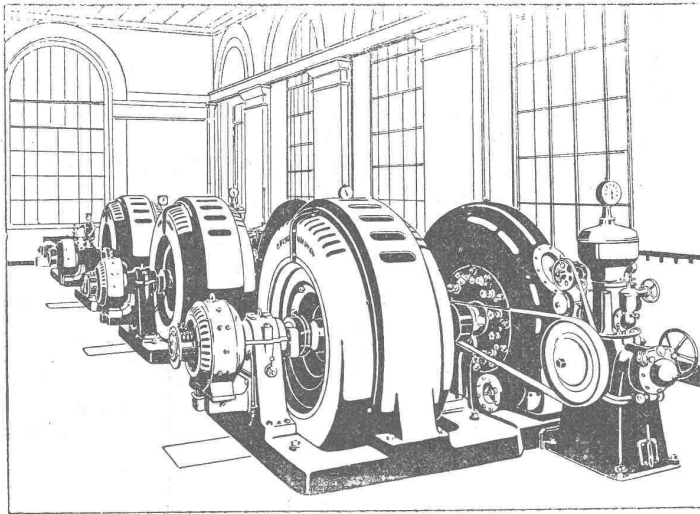
Zofingen

Bern

erstellen unter Garantie

Zentralheizungen aller Systeme, Warmwasser-Bereitungsanlagen — Abwärme-Verwertungs-Anlagen —
Trocken-Anlagen nach unserm eigenen patentierten System für Obst, Kartoffeln, Torf, Trester, Farben, Knochen
etc. — Hochdruck-Dampf-Anlagen — Sanitäre Anlagen — Instandstellungen und Reparaturen —
Gegründet 1899 Prima Referenzen. Gegründet 1899

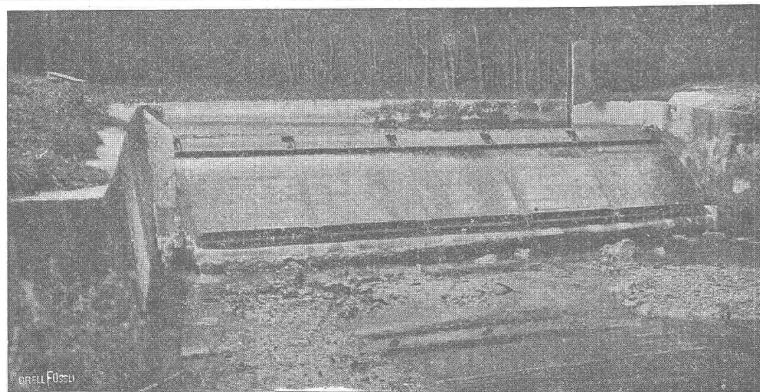
B B C



Bau u. vollständige
Ausrüstung elektr.
Zentralen

Hydroelektrische Anlage Boudry der
Stadt Neuenburg

A.G. BROWN, BOVERI & C^{IE} BADEN (SCHWEIZ)
Verkaufsbureaux: Baden, Basel, Bern, Lausanne



Hydraul. Dachwehr

zwangsweise und selbsttätig
beweglich, ohne Bedienungssteg geeignet
für beliebige Stauhöhen und Flussbreiten,
auch bei Geschiebeführung.

Selbsttätige Abfluss - Regulierung.

Ing.-Büro Huber & Lutz
Zürich, Schaffhauserstr. 26

KLEIN, SCHANZLIN & BECKER

Gegründet 1871 — FRANKENTHAL / PFALZ — Personal: 4000

PUMPEN

jeder Leistung u. Verwendungsart

ARMATUREN — KONDENSTÖPFE

Vertreter: Ing. FR. WALDHERR, Zürich 8, Seefeldstr. 120 Telephon
Hott. 3308